



**INSTITUTE FOR PLANETARY SYNTHESIS**  
**IPS GENEVA**

Chemin de l'Etang 37  
CH-1219 CHATELAINE-GE  
SWITZERLAND

Tel./Fax +41 (0)22 - 733.88.76  
E-mail [IPSBox@ipsgeneva.com](mailto:IPSBox@ipsgeneva.com)  
Web site: [www.ipsgeneva.com](http://www.ipsgeneva.com)

**STUDIE FÜR DIE GRUPPE**

**DER**

**POLITISCHEN ORGANISATOREN**

**Eine Studie für Weltdiener**

## STUDIE FÜR DIE GRUPPE DER POLITISCHEN ORGANISATOREN

Liebe/r Studienfreund/in!

Eine der schwierigsten Aufgaben fällt dieser fünften Gruppe der "Politischen Organisatoren" zu, mit der wir uns in dieser Studie im einzelnen befassen wollen.

Ihre Aufgaben sind so schwer, weil die Masse der Menschen noch zu wenig an politischen Fragen interessiert ist, oft in dem Glauben, dass der einzelne machtlos sei und keinen Einfluss auf das politische Geschehen habe, aber auch, weil der Bereich der Politik auf der ersten Strahl-Linie liegt und die Anwendung dieser so mächtigen Energie viel Geschicklichkeit im Handeln erfordert; bisher wurde sie zum größten Teil nur in ihrem niedersten Aspekt – dem Zerstöreraspect – gebraucht und noch nicht in ihrem aufbauenden positiven Aspekt.

Die erste starke Herabkunft dieser ersten Strahlkraft (sie kommt unmittelbar aus dem Zentrum Shamballa) hat die beiden Weltkriege ausgelöst, ein dritter Weltkrieg muss verhindert werden, was bedeuten würde, dass die Menschheit Lehren aus der Not und den Fehlern der Vergangenheit gezogen hat und dass sie bereit ist, die Energien dieses Strahls der Macht und des Willens nun im positiven und aufbauenden Aspekt anzuwenden. Für die Erreichung dieses Zieles setzt sich die Gruppe der auf dem politischen Feld arbeitenden Jünger ein.

Erste Anzeichen für eine positive Entwicklung zeigen sich bereits in der ständigen Zunahme der Annäherung und Verhandlungsbereitschaft der Völker untereinander, die im ständigen Fluss gehalten werden muss, damit es nicht – wie bisher – zur Isolierung und Abspaltung einzelner Völkergruppen kommt. Die Weltprobleme können gelöst werden durch die Kraft des Denkens, das auf den jeweiligen Brennpunkt gerichtet wird, durch die Anwendung des guten Willens und durch rechte menschliche Beziehungen.

Die Menschheit steht an der Schwelle zur Jüngerschaft, aber die Tore müssen von der Menschheit selbst "willentlich" geöffnet werden in voller Erkenntnis und Anerkennung einer höheren Macht – eines höheren *Willens*.

Die Menschheit ist der planetarische Lichtträger, der unmittelbare Ausdruck göttlichen Denkens; sie verkörpert die "kleinen Menschenwillen", die nur durch den göttlichen Willen erlöst und befreit werden können. Dieser höchste Wille ist die erste Strahl-Energie, die nun, nachdem sie in ihrem niedersten Aspekt zur Auswirkung gekommen ist, zu weisem Gebrauch und zum Neuaufbau einer Neuen Welt zur Anwendung kommen wird.

Alles, was den neu hereinkommenden Energien des Wassermann Zeitalters entgegensteht, wird keinen Bestand mehr haben und zur Auflösung kommen; die Menschen werden völlig neue Formen der Politik, der Wirtschaft und Religion finden. Das Denken der Menschen beginnt zu erwachen und sich von den alten Denkweisen und Doktrinen zu lösen; und nur dann, wenn viele Menschen aus ihrer Untätigkeit und Trägheit des Denkens erwachen und sich für die neuen Ideale einsetzen, die das Wohl aller Menschen zum Ziele haben, kann sich der göttliche Plan auf Erden erfüllen.

Erst dann, wenn sich die Menschen nicht länger mehr den göttlichen Gesetzen widersetzen, was ein Zeichen von Unfähigkeit und Verhaftung ist, wodurch die Menschheitskrisen verursacht wurden, und wenn sie sich "freiwillig" unter den *Willen*

*Gottes* stellen, kann sich das Gesetz erfüllen, das in diesem besonderen Zyklus die Synthese zwischen der Hierarchie und der Menschheit vorgesehen hat, wobei der Neuen Gruppe der Weltdiener die Vermittlerrolle zufällt.

Wenden wir uns nun den so schwierigen Aufgaben dieser fünften Gruppe zu und den Hinweisen, die uns Meister Djwhal Khul verstreut in den Büchern von Alice A. Bailey gegeben hat.

Die von der fünften Gruppe zu leistende Arbeit, der politische Dienst, ist bei weitem die schwierigste, denn sie ist in vieler Hinsicht rückständig, und zwar aus folgenden Gründen:

1. Die großen Massen sind bis jetzt verhältnismäßig so wenig entwickelt, dass die Aufgabe dieser Jüngergruppe notwendigerweise von dem Erfolg der weltweiten Erziehungsarbeit abhängt, den die vierte und ähnliche Gruppen mit ihren Idealen und Gesichtspunkten erzielen werden.
2. Derzeit gibt es auf diesem Planeten nur sehr wenige Menschen, die sich tatsächlich auf dem ersten Strahl befinden; und wenn sie in Erscheinung treten, erweist sich ihr Werk notgedrungen als zerstörerisch, da sich die großen Massen in einem unentwickelten Zustand befinden. Das ist auch der Grund dafür, dass Revolutionen selten, wenn überhaupt, ohne Blutvergießen durchgeführt werden können, denn die beabsichtigten Ideen müssen den Massen *aufgezwungen* werden, da sie von diesen nicht sogleich *erkannt und angenommen* werden; sie stoßen auf Ablehnung und Widerstand, so dass die Machthaber zu unrechtmäßigen Gewaltmitteln greifen müssen. Denkt darüber einmal nach.

Man sollte nicht vergessen, dass das Ziel wahrer Regierungsgewalt *rechte Synthese ist*, die zu richtiger nationaler und interner Gruppentätigkeit führt. Es ergibt sich ein zweifaches Problem, nämlich erstens: Welcher Art sollte die Autorität sein, die von den Völkern anerkannt werden sollte? Und zweitens: Welche Methoden sollten zur Anwendung kommen, damit die gewählten Autoritäten Maßnahmen entweder durch Zwang durchgesetzt werden oder aber so beschaffen sind, dass sie volle Zustimmung und positive Mitarbeit erwecken können? Zwischen diesen bei den Arbeitsmethoden gibt es viele Variationen, obwohl das System der von einer intelligenten Mehrheit bereitwillig geleisteten Zusammenarbeit bisher noch nicht vorgekommen ist. Immerhin nähern wir uns einem solchen Zustand des Weltbewusstseins und sind im Begriff, damit zu experimentieren.

Ich möchte hier kurz einige Regierungsmethoden anführen, die entweder bereits ausprobiert wurden oder in Zukunft noch erprobt werden.

1. Regierung *durch eine anerkannte geistige Hierarchie*. Diese Hierarchie wird mit den großen Massen durch eine Kette höher entwickelter Männer und Frauen verbunden sein, die als Mittler zwischen ihr und jenen Menschengruppen fungieren werden, die sich der Welt wahrer Werte zugewandt haben. Diese Art von Weltherrschaft liegt in einer ganz unbestimmten fernen Zukunft. Sie wird erst dann möglich werden, sobald sich die Planetarische Hierarchie ganz deutlich der Erde genähert hat; dann werden Tausende Männer und Frauen mit dieser Organisation in Verbindung stehen, weil sie genügend entwickelt sein werden, um für deren Gedanken und Ideen empfänglich zu sein.
2. Regierung *durch eine Oligarchie erleuchteter Denker*, die als solche von vielen Denkern

anerkannt und als Führer erwählt wurden. Sie werden die denkenden Menschen in Gruppenideen und in der rechten Anwendung dieser Ideen schulen. Dieses zukünftige Erziehungssystem wird als Mittel benutzt werden, um die großen Massen zu erreichen und diese mit den Hauptideen in Übereinstimmung zu bringen; das wird nicht gewaltsam erfolgen, sondern durch rechtes Verstehen, durch Analyse, Diskussion und Experimentieren. Die geistige Hierarchie wird dann, was manchen merkwürdig vorkommen mag, hauptsächlich durch die Wissenschaftler in der Welt wirken, die eine Gemeinschaft von Okkultisten darstellen werden, weil sie bereits von der Realität der Seele überzeugt sind und weil sie die Kräfte der Seele und der Natur weise benutzen können.

3. Regierung *durch eine echte Demokratie*. Auch diese Regierungsform wird durch richtig angewandte Erziehungssysteme möglich werden. Man wird die Bürger ständig darin schulen, die höheren Werte, die richtigen Gesichtspunkte, den höheren Idealismus zu erkennen und den Wert der Synthese und der Zusammenarbeit schätzen zu lernen. Die kooperative Einheit unterscheidet sich von der erzwungenen Einheit dadurch, dass die innere Einstellung und die äußeren Formen auf ein einziges anerkanntes Ziel hinarbeiten. Heutzutage ist eine wahre Demokratie noch unbekannt. Die großen Massen in den demokratischen Ländern sind den Politikern und der Geldherrschaft genauso ausgeliefert wie die diktatorisch regierten Völker, ganz gleich, ob diese Diktatoren erleuchtet sind oder nicht. Man könnte diese letzteren auch egoistische Idealisten nennen, wobei der Akzent auf dem Wort "Idealisten" liegt.

Wenn es einmal in der Welt mehr wirklich erwachte Menschen und mehr denkende Männer und Frauen geben wird, dann wird auf dem Gebiet der Politik ein *großes Reinemachen* einsetzen; die Wahl der Volksvertreter wird auf saubere Art und Weise erfolgen, und die Bürger werden von den gewählten Vertretern genauere Rechenschaft über ihre Tätigkeit verlangen. Einmal muss auch eine engere Verbindung zwischen Erziehungssystem, Rechtsordnung und Regierung zustande kommen, aber alle werden bestrebt sein, die besten Ideale der jeweiligen Denker zu verwirklichen. Diese Zeit ist nicht so fern, wie manche meinen, besonders dann nicht, wenn der erste Schritt in dieser Richtung von der Neuen Gruppe der Weltdiener getan wird.

Dieser erste Schritt setzt ein richtiges Verstehen des guten Willens voraus. Diese drei Hauptssysteme entsprechen den drei Hauptstrahlen der Synthese, des Idealismus und der Intelligenz; das sind lediglich andere Namen für die Strahlen des Willens oder der Macht, der Liebe-Weisheit und der aktiven Intelligenz.

4. Regierung *durch eine Diktatur*. Diese Regierungsform umfasst drei Kategorien:
  - a) Herrschaft durch eine Monarchie, die heutzutage meist durch den Willen des Volkes oder eigentlich durch die jeweiligen Politiker beschränkt wird; sie ist aber symbolisch für die schließliche Herrschaft der Hierarchie unter dem Herrn und König der Welt.
  - b) Herrschaft durch den Führer eines demokratischen Landes, meist Präsident genannt, oder durch einen Staatsmann (ganz gleich, wie er sich nennen lässt), der häufig ein Idealist ist, aber beeinträchtigt wird durch die Mängel seiner menschlichen Natur, durch die jeweilige Zeitepoche, durch seine Berater sowie durch die weitverbreitete Korruption und Selbstsucht. Wenn man unparteiisch die Amtsführung solcher Männer studiert, ergibt sich meistens die Tatsache, dass sie das Amt unter dem Einfluss irgendeiner Idee führten, die an sich im wesentlichen richtig war (ungeachtet dessen, wie sie angewendet wurde), die in ihrer Grundkonzeption fortschrittlich und

neuzeitlich war. Das verbindet sie mit dem zweiten Strahl.

- c) Herrschaft durch Diktatoren, deren leitendes Prinzip nicht eines der neuen Ideale ist, die zur gegebenen Zeit auftauchen, sondern ein mehr materialistischer Idealismus, wie er *derzeit* allgemein anerkannt wird. Diese Diktatoren sind meistens nicht reaktionär, man kann sie auch nicht als intuitive Persönlichkeit ihrer Zeit bezeichnen, aber sie übernehmen das, was von den Denkern ihrer Zeit wohlbegründet, gesichert und leicht zu haben ist, geben ihm ein materielles, nationales und egoistisches Mäntelchen und Ziel und zwingen dies den Massen durch Furcht, Gewaltmittel und materielle Versprechungen auf. Ihre Arbeitsmethoden gehören daher praktisch mehr zum dritten Strahl, denn sie sind intelligent, geschickt und in materieller Hinsicht konstruktiv. Echter Idealismus, der ja auch die neuzeitlichen Vorbilder einbeziehen muss, sowie religiöse Impulse fehlen ihren Methoden. Dessen ungeachtet führen sie die Menschheit einen Schritt weiter voran, denn indem sie neue Gedanken erwecken, erzielen sie eine Massenwirkung, stoßen aber manchmal dabei auch auf Widerstand.

Später werden wir diese und andere Regierungsmethoden studieren, und wir werden deren moderne Ausdrucksformen und die zukünftigen geistigen Entsprechungen analysieren; Diese werden eines Tages auf Erden erscheinen als das Ergebnis der vielen Experimente, die heute durchgeführt werden. Daran sollte man denken.

Wie ich schon früher erwähnte, sind Erziehung, Gesetzgebung und Regierung eng und unverkennbar miteinander verbunden. Wenn die Arbeit der fünften Gruppe jemals das Stadium erreicht, dass sie tatsächlich der Keim eines neuen Organismus ist (und solche Gruppen werden notwendigerweise in vielen Ländern auftauchen), dann wird sie als eine Art Ausgleichs- oder Mittlerstelle fungieren zwischen den Erziehern, der Exekutivgewalt und den Staatsmännern, die von den gebildeten Massen gewählt wurden, um die Gesetze zu formulieren, nach denen regiert werden sollte. Es dürfte daher klar sein, welche drei Richtungen die Mitglieder dieser fünften Gruppe bei ihren Studien und Arbeiten einschlagen werden.

(Die Geistige Hierarchie tritt in Erscheinung, Seiten 72-76)  
(Engl. The Externalisation of the Hierarchy, pages 50-54)

An anderer Stelle sagt uns Meister D.K. folgendes:

Die fünfte Gruppe wird diejenige der *politischen Organisatoren* sein und wird sich mit politischen Faktoren in jeder Nation befassen. Sie wird auf der Ebene der menschlichen Regierungen arbeiten und sich mit den Problemen der Zivilisation und den Beziehungen befassen, die zwischen Nationen bestehen. Das Herbeiführen *internationaler Verständigung* wird ihr hauptsächlichster Zweck und ihr Ziel sein. Diese Gruppe überträgt die "Eigenschaft der Durchschlagskraft" und eine Autorität, die in den anderen Zweigen dieser göttlichen Gruppentätigkeit fehlt. Diese Arbeit ist größtenteils Arbeit des *ersten Strahls*. Sie wird die Methode verkörpern, bei welcher der göttliche *Wille* sich im Bewusstsein von Rassen und Nationen auswirkt. Mitglieder dieser Gruppe werden viel Energie des ersten Strahles in ihrer Ausrüstung haben. Ihre Arbeit besteht darin, als Vermittler zwischen der Abteilung des MANU und der Menschenrasse tätig zu sein. Es ist eine edle Aufgabe, meine Brüder, *ein Vermittler für den Willen Gottes zu sein*.

(Jüngerschaft im Neuen Zeitalter, Band I, Seite 65)  
(Engl. Discipleship in the New Age, Volume I, page 38)

Ich wiederhole, was ich bereits gesagt habe: die Arbeiter auf allen Strahlen sind

organisiert, um eine höchst bedeutsame Anstrengung zu machen, – ein Bemühen, auf das während der ganzen christlichen Ära hingearbeitet wurde und für das diese Epoche eine einzige Vorbereitung war. Die Arbeiter auf dem sechsten und siebten Strahl befassen sich mit Regierungsfragen und im besonderen mit der Aufgabe, eine *neue Synthese* herbeizuführen; solcherart vereinen sich die Kräfte all dieser Mitarbeiter mit der Energie des ersten Strahles. Die Energien der Aspiranten und Jünger des dritten und fünften Strahles werden für die Erweiterung des menschlichen Bewusstseins genutzt, um die *verborgenen Wunder des Universums* ans Licht und die latenten Kräfte im Menschen schneller zur Entfaltung zu bringen. Diese neuen Kräfte und Fähigkeiten werden nach ihrer Erweckung Erweiterungen unserer derzeitigen Sinne sein und dem Menschen ein Tor in jene Welt öffnen, die hinter dem Schleier liegt, den Unwissenheit und materielle Bande gespannt haben.

Das Bestreben, nationale Isolierung und separatistische Tendenzen zu brechen, ist eine so harte Arbeit, dass die vereinten Kräfte von drei Arbeitsgruppen benötigt werden, um zu dem gewünschten Ergebnis zu kommen. Diese Arbeitsgruppen sind folgendermaßen eingeteilt:

- |                             |                                     |
|-----------------------------|-------------------------------------|
| 1. Für das politische Feld  | erster, sechster und siebter Strahl |
| 2. Für das religiöse Gebiet | zweiter und vierter Strahl.         |
| 3. Für die Erziehungsarbeit | dritter und fünfter Strahl.         |

Obwohl diese Arbeit in drei Bereichen menschlichen Denkens und Handelns fortgeführt wird, so darf man doch nicht vergessen, dass es sich um eine einzige Anstrengung handelt, die auf die Herstellung einer Synthese hinzielt und die einen großen vorbereitenden Feldzug in ein Land darstellt, dessen Wunder ich in Einzelheiten nicht schildern kann.

Die Anerkennung dieser Wahrheit hängt vom seelischen Wachstum und der inneren Erleuchtung ab; dieses Wachstum wird nun beschleunigt und führt uns dazu, die kommenden Ereignisse leichter zu verstehen. Die Erfahrung lehrt, dass Offenbarungen selten auf den Wegen kommen, auf denen man sie erwartet.

Licht wird sich über die Menschheit ausgießen und die menschlichen Lebensbedingungen ändern; der Mensch wird mit anderen Augen das Weltgeschehen ansehen und ein neues Zeitalter einleiten, das sich durch *Gruppensynthese und Zusammenarbeit* sowie durch neue mentale Kräfte auszeichnen wird. Das wird zu einer Neuorientierung der Denkkräfte führen, so dass sie sich mit gleicher Leichtigkeit nach zwei Richtungen auswirken können: in die äußere sichtbare Welt und in die innere Welt, die Welt der Synthese, der Einheit des Geistes.

(Esoterische Psychologie, Band I, Seiten 206-208)  
(Engl. Esoteric Psychology, Volume I, pages 178-179)

In der heutigen Welt werden sehr viele Experimente gemacht, insbesondere auf dem Gebiet der Regierungsformen. Es sind dies menschliche Versuche, die neuen, dunkel erahnten und langsam hervortretenden Ideale in die Praxis umzusetzen. Sie müssen unseren modernen Lebensbedingungen angepasst werden und diese schließlich ablösen. Es gibt keine Form nationaler Experimente, die nicht auf einem der neuen Ideale basieren würde, und die im wesentlichen nicht das Bemühen einer idealistischen Bewegung wäre, die Zustände in der Welt zu verbessern oder irgend einer Menschengruppe Hilfe zu bringen. Das ist ein unumstößlicher Grundsatz, den man von vornherein annehmen muss, und auf den sich die Gruppe der Weltdiener innerlich eingestellt hat. Es ist für sie ein

Grundsatz, der folgerichtig jede politische Feindschaft unwirksam macht. Das Verwirklichen des Ideals, das Bemühen, diesem Gedanken Anerkennung zu verschaffen und mit seinem vitalen Zweck in Übereinstimmung zu bringen, die hierbei angewandten Methoden, die dadurch erweckten Hassgefühle, die Grausamkeiten, die im Namen des Ideals verübt wurden, um dessen Annahme zu erzwingen, und alle die Untaten, die unter dem Banner der neuen Ziele begangen wurden – alles das hat so viel Zündstoff gebildet, dass die Großen Seelen, die hinter dem Weltgeschehen und der Menschheitsentwicklung stehen, die größte Mühe hatten, die Zeitgeschehnisse so ruhig zu halten, wie sie es noch sind.

(Esoterische Psychologie, Band II, Seiten 677-678)  
(Engl. Esoteric Psychology, Volume II, page 631)

Die Erziehung von Männern und Frauen guten Willens in der Welt muss so rasch wie möglich Fortschritte machen. Diese Aufgabe muss indessen so durchgeführt werden, dass keine Harmonie verletzt wird. Keiner darf sich in nationale Anliegen und Programme einmischen, und keine nationale Regierung, gleich welcher Art, sollte im Wert herabgesetzt werden. Keinerlei politische Tätigkeit sollte im Namen der Neuen Gruppe der Weltdiener unternommen werden. Das hieße die alten Methoden fortzusetzen und alte Hassgefühle verewigen. Keine Partei oder Gruppe sollte angegriffen werden, ebensowenig sollte irgendein Leiter oder eine nationale Maßnahme kritisiert werden. Solch veraltete Methoden sind lange erprobt worden und haben *keinen Frieden auf Erden gebracht*.

Die Mitglieder der Neuen Gruppe der Weltdiener und diejenigen, die mit ihnen verbunden sind, setzen sich für keine Partei ein, weder für noch gegen irgendeine Gruppe oder Machtausübung. Das ist ihr Standpunkt, der für sie zwingende Pflicht ist. Für Angriffe oder Gegenangriffe haben sie weder Zeit noch Energie, noch Geld. Ihre Geisteshaltung ist aber nicht so, dass man sie als "passiv, keinen Widerstand leistend" bezeichnen könnte. Sie arbeiten daran, die Weltkräfte ins Gleichgewicht zu bringen und die Entwicklung jener Menschengruppe zu fördern, die sich für guten Willen, gegenseitiges Verstehen und brüderliche Gesinnung einsetzt.

Die heutige Welt kann in zwei Hauptgruppen eingeteilt werden. Da ist die Gruppe von Menschen, die *für* irgendeine politische Partei, *für* irgendeine nationale Regierungsform, *für* einen bestimmten religiösen, sozialen oder wirtschaftlichen Standpunkt kämpft. Sie stellen sich gegen alles, was diesen ihren Anschauungen nicht entspricht.

Dann haben wir die andere Gruppe derer, welche die Meinungen der ersten nicht teilen und sich *dagegen* stellen. Parteigängertum, Kampf für oder gegen irgendwelche Ansichten, und Parteigeist kennzeichnen den modernen Menschen. Die Neue Gruppe der Weltdiener hat weder Zeit noch Interesse für solche Dinge, die zu Separatismus, Zersplitterung und Streit führen. Sie treten für jene Denkweisen ein, aus denen sich schließlich eine dritte Partei bilden wird, die frei von politischer und religiöser Gehässigkeit ist. Einstweilen ist diese Gruppe noch unbekannt, unverstanden und relativ machtlos, um einen spürbaren Eindruck auf das Weltdenken zu machen. Wenn die Weltdiener jedoch Geschick in ihrer Arbeit zeigen und sich an die Prinzipien harmonischer Zusammenarbeit halten, dann können sie in wenigen Jahren wirklich zu Macht und Einfluss kommen. (Geschrieben 1959)

(Esoterisch Psychologie, Band II, Seiten 722-723)  
(Engl. Esoteric Psychology, Volume II, pages 674-675)

Die Aufgabe des Jüngers, der damit beauftragt ist, die Grundlagen für die Methoden des

Neuen Zeitalters zu schaffen und sich für die Vorausgruppe einsatzbereit zu machen, ist im jetzigen Vorbereitungsstadium wirklich schwer. Er setzt sich für so vieles ein, was als *phantastisch und unmöglich* erachtet wird. Die Schwierigkeiten, die ihn erwarten, scheinen unüberwindlich zu sein. Die Wahrheiten, die er lehrt, werden sich zuerst zwangsläufig *zerstörerisch* auswirken, denn er ist bestrebt, die Menschheit von veralteten religiösen, wirtschaftlichen und politischen Doktrinen abzubringen und frei zu machen. Seine *überpersönliche Denkweise*, die Fehler und Vorzüge erkennt und anerkennt, ärgert viele, und, oft gerade diejenigen, von denen er Verständnis und eine wirklich unparteiische Haltung erwartet hätte. Da er sich von alten und überlebten, aber wertgehaltenen Ideen in keiner Weise beeindrucken läßt, und da er ständig gegen trügerischen Schein und Illusion ankämpft, findet er in diesem Frühstadium nur wenig Unterstützung. Er arbeitet häufig allein, seine Arbeit findet kaum Anerkennung; und es fehlt ihm die Zeit für seine persönlichen Kontakte mit der Hierarchie.

Er steht auch nicht unbedingt mit irgendwelchen sogenannten esoterischen Gruppen in Verbindung, und wenn doch, dann ist seine Aufgabe um so schwieriger. Nur fortgeschrittene Jünger, die ständig mit ihrem Ashram vollen Kontakt haben, können in dieser Weise arbeiten. Von allen Gruppen in der Welt sind gerade okkulte und esoterische Gruppen die am meisten verblendeten. Die derzeitigen Gruppen, die vor 1919 entstanden sind, werden im Lauf der Zeit ganz verschwinden. Die Mitglieder solcher Gruppen, die wahrhaftig und unverdorben, vernünftig und tolerant sind, die die richtige Einstellung und Begeisterung haben, werden den Weg in solche esoterische Gemeinschaften finden, die von Dogmatismus und Doktrinen frei sind und die *Fülle hierarchischen Lebens empfangen*.

(Die Geistige Hierarchie tritt in Erscheinung, Seiten 682-683)  
(Engl. The Externalisation of the Hierarchy, page 571)

Die Aspiranten und Jünger in der Welt müssen erkennen, dass die Stunde gekommen ist und dass sich jetzt die Streitkräfte Christi für eine besondere Anstrengung bereithalten. Diese Streitkräfte bestehen aus Evolutionsgruppen der Menschen und Engel.

Der Meister Morya fungiert derzeit als Inspirator der mächtigen Männer in der Welt. Sogar diejenigen, deren Ideale mit euren nicht übereinstimmen, werden jetzt vereint und in den Weltplan eingeordnet. Viele von ihnen arbeiten schon darauf hin, ihre eigene Nation in Ordnung zu bringen und sie zu einem einheitlichen Ganzen zusammen-zu-schweißen. Damit bereiten sie den Eintritt in die große *internationale Gedankenform* vor. Alle Staatsmänner mit geistigem Weitblick, die einer heißblütigen und verwirrten Nation das Ideal eines *größeren Ganzen* vor Augen halten, werden von Meistern inspiziert. Internationalismus, das Streben nach überstaatlicher Organisation oder Gemeinschaft, das ist das Ziel Seines Bemühens.

Er wird dabei unterstützt von dem großen Engel oder Deva der geistigen Ebene, Der in der **Abhandlung über Kosmisches Feuer** der *Große Herr Agni* genannt wird. Dieser ist bestrebt, mit dem verborgenen geistigen *Feuer* die Kopffzentren der intuitiven Staatsmänner zu beeinflussen. Drei große Gruppen von Engeln – die goldenen, die feuerfarbenen und die weißgoldenen – wirken in mentalen Bereichen gemeinsam mit jenen geringeren Engeln oder Devas, die die Gedankenform mit Leben erfüllen und die Gedanken der großen Menschheitsführer lebendig erhalten zum Nutzen der Menschheit.

(Die Geistige Hierarchie tritt in Erscheinung, Seiten 604-606)  
(Engl. The Externalisation of the Hierarchy, pages 503-505)

Der Ashram (das Gruppenzentrum) des Meisters Morya ist außer ordentlich aktiv. Da er



ein Ashram des ersten Strahles ist, stürmt die vom Avatar der Synthese kommende Energie natürlich zuerst auf diesen Ashram ein, denn das ist die Linie des geringsten Widerstandes. Dort wird die Energie in wissenschaftlicher Weise "transformiert" (in der Spannung vermindert), bevor sie an die Ashrame der fünf Meister, die am Vorbereitungswerk beteiligt sind, weitergeleitet wird.

(Die Geistige Hierarchie tritt in Erscheinung, Seiten 788-789)  
(Engl. The Externalisation of the Hierarchy, page 662)

Diese fünf Ashrame sind:

- a) Der Ashram des Meisters K. H., besonders in Bezug auf die Erziehungsarbeit.
- b) Der Ashram des Meisters D.K. (ich selbst), besonders in Bezug auf Aspiranten für Einweihung.
- c) Der Ashram des Meisters R., besonders in Bezug auf die Neuorientierung und den Wiederaufbau von Europa, vom Gesichtspunkt der Wirtschaft aus.
- d) Der Ashram des Meisters Morya, indem Er die Tätigkeit der Arbeiter auf politischem Gebiet auf dem ganzen Planeten zu finden, zu beeinflussen und zu leiten sucht.
- e) Der Ashram des Meisters Hilarion, indem Er die Entdeckungen der wissenschaftlichen Bewegung in der heutigen Welt (und die Anwendung solcher Entdeckungen) beaufsichtigt.

(Die Strahlen und die Einweihungen, Seite 682)  
(Engl. The Rays and the Initiations, page 586)

Der Willensaspekt der Gottheit kann nur durch die Menschheit zum Ausdruck kommen, denn das vierte Naturreich ist als der Vermittler des Willens für die drei untermenschlichen Naturreiche gedacht [...] Es ist unbedingt notwendig, dass der Wille-zum-Guten von den Jüngern der Welt entfaltet wird, damit die gewöhnlichen Sterblichen den guten Willen zum Ausdruck bringen können.

*Der Wille-zum-Guten der Wissenden in der Welt ist der magnetische Same der Zukunft.*

Der Wille-zum-Guten ist der Vateraspekt, während guter Wille der Mutteraspekt ist; auf der Verbindung dieser beiden kann die neue Zivilisation auf gesunden geistigen (aber ganz anderen) Linien fundiert, gegründet werden. Ich möchte diesen Gedanken eurem Bewusstsein empfehlen, denn es bedeutet, dass zwei Aspekte geistiger Arbeit in der unmittelbaren Zukunft genährt werden müssen, weil von diesen die zukünftige Hoffnung auf Glückseligkeit und Weltfrieden abhängen.

Die Neue Gruppe der Weltdiener muss erreicht und der Wille-zum-Guten muss in ihnen entwickelt werden, und gleichzeitig muss die Allgemeinheit mit der Nachricht des guten Willens erreicht werden.

Der Wille-zum-Guten ist dynamisch, mächtig und wirkungsvoll; er gründet sich auf die Verwirklichung des Planes und auf die Reaktion des Zweckes, wie diese von jenen geahnt werden, welche entweder Eingeweihte und bewusst in Kontakt mit Shambhala sind oder Jünger, die ebenfalls ein Teil der Hierarchie, aber noch nicht befähigt sind, mit dem zentralen Zweck oder dem Leben in Kontakt zu kommen.

(Die Strahlen und die Einweihungen, Seite 139)  
(Engl. The Rays and the Initiations, pages 109-110)

Auf atmischen Stufen, den Stufen des geistigen Willens, befinden sich die Ashrame jener Meister, Die den Willen Shamballas auslegen und mit der Aufgabe betraut sind, den

Zweck zu übermitteln und die Pläne zu organisieren, wodurch dieser Zweck erfüllt werden kann. Wie auf manasischen Stufen der Meister R., der Herr der Zivilisation, über die Ashrame als ein Ganzes präsidiert, so werden auf buddhischen Stufen alle Ashrame vom Meister K.H., mit Hilfe von mir selbst (Meister D.K.) und drei älteren und eingeweihten Jüngern beaufsichtigt. Das Ziel ist die Entfaltung des Gruppenbewusstseins und des liebevollen Verstehens, damit die Formen, die unter Beaufsichtigung des Meisters R. vorbereitet und bestimmt worden, feinfühlig und sich zunehmend der Wirklichkeit bewusst werden durch die Entwicklung eines inneren Lichtmechanismus, der dann den äußeren Kontaktmechanismus bedingen und entwickeln wird.

Die Ashrame auf *atmischen* Stufen sind unter der Herrschaft des Meisters Morya, Der den *Willensaspekt* in den Formen entwickelt und fördert und (wie es der Alte Kommentar ausdrückt) "dem Licht die Dunkelheit hinzufügt, damit die *Sterne* erscheinen, denn im Licht leuchten die Sterne nicht, aber in der Dunkelheit ist kein verteiltes Licht vorhanden, sondern nur konzentrierte Glanzpunkte".

(Die Strahlen und die Einweihungen, Seiten 207-208)  
(Engl. The Rays and the Initiations, pages 169-170)

Zur Zeit treten gewisse starke und tonangebende Persönlichkeiten des ersten Strahls auf die Bühne des Weltgeschehens. Diese Menschen sind in direktem Kontakt mit dieser Shamballa-Kraft und reagieren feinfühlig auf die Stoßkraft des göttlichen Willens. Je nach der Art ihrer Persönlichkeit und der erreichten Evolutionsstufe wirkt sich bei ihnen diese Kraft aus, und dementsprechend ist auch ihre Brauchbarkeit für den Herrn der Welt bei der Entfaltung Seiner Pläne.

Die Energie des göttlichen Willens wirkt durch sie, freilich oft in abgeschwächtem Maße und in missbrauchter und falsch angewandter Form. Der Grund liegt in der unausgeglichenen und charakterlich begrenzten Veranlagung dieser Menschen, deren unentwickeltes Bewusstsein naturgemäß unbefriedigend auf diese Energie reagiert.

Solche Menschen wirken heute auf allen Gebieten menschlichen Schaffens. Überall sind sie die führenden Persönlichkeiten und die Diktatoren auf jedem Gebiet menschlicher Daseinsform politisch, sozial, religiös und erzieherisch. Wer kann sagen, ob ihr Einfluss gut oder schlecht gewesen ist? Es müsste schon ein Jahrhundert verfließen sein, bevor man sich ein Urteil erlauben kann. Dort, wo sie offenkundig das Gesetz der Liebe mit Füßen treten, mag ihr Einfluss wohl stark sein, aber er ist nicht von Dauer und sehr unerwünscht, wenigstens so weit er diese Phase ihrer Tätigkeiten betrifft. Wenn sie aber des Menschen Not und Armut lindern, wenn sie grundsätzlich wiederaufbauen und die zum "Zusammenschluss strebenden Einheiten" zusammenhalten, dann ist ihr Einfluss gut und konstruktiv.

Solche Menschen, die fest im ersten Strahl verankert und für diese Kräfte von Shamballa geöffnet sind, werden bei ihrer Tätigkeit stets das Wohl der Gruppe tief in ihrem Herzen und Bewusstsein wahren. Ihr Denken ist auf *Gesamtheit* und nicht auf Teilabschnitte gerichtet; sie sind bestrebt, gerade diese Einstellung dem Bewusstsein der Menschheit einzuprägen. Dies mag zeitweise zu Rücksichtslosigkeit, ja Grausamkeit führen, wenn die Persönlichkeit des betreffenden Menschen noch nicht unter der Herrschaft des Seelenimpulses steht. Solche Fälle können häufig festgestellt werden. Ein Beispiel dafür findet sich in der Geschichte der Juden im Alten Testament. Damals, als der erste Strahl vorherrschte und sich, was selten der Fall ist, einen ganzen Zyklus hindurch manifestierte, metzelten und mordeten die Juden alle ihre Feinde nieder – Männer, Frauen und Kinder.

Das Schwert ist stets das Symbol des ersten Strahls, genau so wie die Feder das Sinnbild des zweiten Strahls ist.

Hier noch eine weitere Feststellung von Belang. Wenn die Energie des ersten Strahls in den ersten Stadien zur Anwendung kommt, so bedeutet das stets Zerstörung. Das ist ein unvermeidlicher Vorgang, ebenso wie die späteren und Endergebnisse Verschmelzung und Vereinigung bedeuten. Von diesem Gesichtspunkt aus studiere man die heutigen Nationen. Es wird dann klar, wie diese Shamballa-Energie sich machtvoll durch gewisse große überragende Persönlichkeiten auswirkt. Aus Liebe zum Lebensaspekt, aus tiefer Verbundenheit mit dem Plan und aus Liebe zur Menschheit sendet in dieser kritischen Zeit der Erhabene Herr von Shamballa diese dynamisch-kraftvolle Energie in die Welt. Sie bewirkt Zerstörung der Formen, sie bringt Tod jenen materiellen Formgebilden und Organisationen, die den freien Ausdruck von Gottes Leben behindern. Alles muss verschwinden, was sich der kommenden Kultur in den Weg stellt und die Saat der künftigen Zivilisation gefährdet.

Vor diesem Feuerwerk von Energie schreckt die gedankenlose Menschheit angstvoll und widerstrebend zurück. Menschen, die voll von Hass und Eigenwillen sind, suchen diese Energie oft ihren eigenen selbstsüchtigen Zwecken dienstbar zu machen. Wenn Erdenmenschen – und selbst die Besten unter ihnen nicht so oberflächlich in ihrem Urteil und so unentwickelt in ihrer geistigen Schaukraft wären, würden sie die große Linie hinter dem Weltgeschehen erfassen. Sie würden inne werden, dass neue und bessere Lebensbedingungen sich anbahnen und dass die lange geliebten, aber nun langsam zerfallenden Formen allmählich von der Bühne verschwinden. So neu und seltsam ist jedoch die Energie von Shamballa, dass es den Menschen schwer fällt, deren wahre Natur zu erkennen, nämlich die *Bekundung des Gotteswillens in neuer kraftvoller Lebendigkeit*.

(Schicksal und Aufgabe der Nationen, Seiten 23-26)  
(Engl. The Destiny of the Nations, pages 14-17)

Das Neue Zeitalter ist angebrochen, und mit raschen Schritten geht der Tempelbau der Menschheit vorwärts. Doch die Umrisse sind verhüllt, weil diese Menschheit so völlig verstrickt ist in persönlicher und nationaler Eigensucht, unter dem Bann von ebensolchen Instinkten und Impulsen. Ich möchte an dieser Stelle die Aufmerksamkeit des Lesers auf die Tatsache lenken, dass das von Instinkten geleitete Leben der Nationen noch der wissenschaftlichen Analyse harret. Dieses Stadium des Instinktlebens führt zwangsläufig zum individualistischen Leben der Nationen; das Thema ist von unmittelbarem Interesse.

Dessen ungeachtet werden die neuen Formen gebildet. Der Machtfaktor von Shamballa sowie die Führung der Hierarchie arbeiten erfolgreich auf definitiv geplante Ziele hin. Die führenden Kräfte der Hierarchie suchen nach Anzeichen dafür, dass die Menschheit intelligent darauf reagiert und sich bewusst ist, worum es sich bei diesem Geschehen handelt [...] Nur einige wenige können das Zukunftsbild wirklich vor sich sehen und ermessen, worum es geht und welche Schönheit in dem hervortretenden Plan liegt. Nur mit diesen wenigen können die Mitglieder der Hierarchie zusammenarbeiten, weil sie, auch wenn ihnen ein volles Verständnis für den Plan fehlt, in ihrem Herzen niemandem übelwollen und niemanden hassen. *Liebe* bringt die Menschheit zueinander und erhellt die Zusammenhänge.

(Schicksal und Aufgabe der Nationen, Seiten 28-29)  
(Engl. The Destiny of the Nations, pages 19-20)

Der Krieg hat die vielen Differenzen *nicht* gelöst – die Kraft des Nationalstolzes und der

nationalistischen Einstellung, die Gefahr von Rassenkämpfen, das Gezänk der sich befehdenden Glaubensrichtungen und die Verwirrung durch Koalitionen, Parteien und Ideologien. Obwohl der Krieg vorüber ist, steht doch auf politischem Gebiet noch immer Nation gegen Nation, Gruppe gegen Gruppe und (innerpolitisch) Partei gegen Partei und Mensch gegen Mensch. Überall gibt es kluge und weitblickende Menschen, Leute mit einem selbstlosen, gesunden Menschenverstand, Idealisten und Männer und Frauen guten Willens, die sich alle bemühen, eine Lösung zu finden und ein Weltgebäude zu errichten, das auf Gesetz, Ordnung und Frieden beruht und rechte menschliche Beziehungen gewährleistet; sie sind aber ihrerseits nur eine winzige Minorität im Vergleich zur ungeheuren Masse der menschlichen Wesen, die unsere Erde bevölkern; ihre Aufgabe ist hart, und von dem Punkte aus, von wo sie anfangen müssen, erscheint sie ihnen manchmal als mit nahezu unüberwindlichen Hindernissen verbunden.

Gewisse Fragen drängen sich unvermeidlich dem Denken der Menschen guten Willens auf, die überall vorhanden sind:

Kann man den Großmächten vertrauen, dass sie selbstlos im Interesse der kleinen Mächte und der Menschheit als Ganzes handeln?

Kann man die Machtpolitik und die verschiedenen Abarten von nationalem Imperialismus vergessen und abschaffen?

Kann eine Weltpolitik ersonnen werden, die allen, ob groß oder klein, Gerechtigkeit gewährleistet?

Kann die öffentliche Meinung der Welt sich mit genügendem Nachdruck zugunsten rechter menschlicher Beziehungen einsetzen, um selbstsüchtigen Draufgängern die Hände zu fesseln und dafür denen eine Gelegenheit bieten, die bislang nur wenig ihr eigen nannten?

Ist die Hoffnung auf eine Ära rechter menschlicher Beziehungen im innerpolitischen sowohl als auch im internationalen Rahmen nur ein möglicher Traum, eine Vergeudung von Zeit oder ein reiner Wunschgedanke?

Sind rechte mitmenschliche Beziehungen, gleiche Rechte und Chancen für alle Menschen überall ein wirklich erreichbares Ziel, auf das alle wohlmeinenden Menschen mit berechtigter Hoffnung auf Erfolg hinarbeiten können?

Welches sind die ersten Schritte, die zur Förderung eines solchen gerechtfertigten Bemühens und zur Sicherung einer soliden Grundlage weltweiten guten Willens unternommen werden müssten?

Wie kann die öffentliche Meinung genügend aufgerüttelt werden, um die Gesetzgeber und Politiker allerorten dazu zu bringen, dass sie die vielen Maßnahmen zur Förderung rechter menschlicher Beziehungen in Angriff nehmen?

Was müssen die Minderheiten tun, um ihre gerechtfertigten Ansprüche durchzusetzen, ohne dabei neue Differenzen heraufzubeschwören und neuen Hass zu schüren?

Wie können wir die großen Trennungslinien zwischen Rassen, Nationen und Gruppen und die überall bemerkbaren Spaltungen abschaffen und es auf diese Weise möglich machen, dass die "eine Menschheit" auf der Bühne des Weltgeschehens auftritt?

Wie können wir das Bewusstsein dafür entwickeln, dass das, was für den Teil gut ist, auch für das Ganze gut sein kann, und dass das Bestmögliche für den Teil innerhalb des Ganzen auch das Wohl dieses Ganzen garantiert?

Diese und viele andere Dinge erheben sich und verlangen nach einer Antwort. Die Antwort ergibt sich in Gestalt einer allgemein anerkannten Binsenwahrheit, die hochgespannte Erwartungen enttäuschen dürfte: *Rechte menschliche Beziehungen müssen durch Entwicklung des Geistes guten Willens geschaffen werden.* Dann und nur dann wird es zu einer Welt kommen, die in Frieden lebt und zum Fortschritt in eine neue und bessere Ära reif ist.

(Probleme der Menschheit, Seite 153)  
(Engl. Problems of Humanity, pages 115-116)

*Die Energie des Willens oder der Macht.* Die Ausstrahlung dieser Energie wird keine so weitverbreitete oder starke Wirkung haben wie die anderen Energien, denn die meisten Menschen haben nur einen "kleinen Willen", wogegen gewisse große geistige Führer einen hochentwickelten und unermüdlichen Willen besitzen. Immerhin wird der Zustrom dieser Energie dazu beitragen, dass viele Menschen den festen Vorsatz fassen, für wahren Frieden und gegenseitiges Verstehen unermüdlich zu arbeiten. Diese Leute werden daher mithelfen, guten Willen zu wecken und zu manifestieren. Allerdings wird diese Energie auch den Willen egoistischer, ehrgeiziger und eigensinniger Menschen stärken, die Macht und Einfluss besitzen; und daraus werden sich – zumindest vorübergehend – größere Schwierigkeiten ergeben. Am Ende aber werden die breiten Massen in allen Ländern *die Welt retten und die notwendige Sicherheit schaffen*; das wird durch verstärkte Erziehung und Ausbildung erreicht werden.

Die Menschheit weiß bis jetzt noch nicht, wie sie die Energie des Willens-zum-Guten weise handhaben soll, und hauptsächlich dieser Umstand hat bisher die Manifestation des Willens-zum-Guten stark beeinträchtigt. Die Shamballa-Kraft ist für Menschen, die von Natur aus hartnäckig sind, viel zu stark. Diese Energie erreicht manchmal gewisse mächtige Männer direkt, also ohne auf dem Weg über die Hierarchie der Liebe abgeschwächt worden zu sein; sie manifestiert sich natürlich in der Politik und Staatsführung durch Herrscher, Beamte, Staatsmänner und Politiker.

Wenn die "kleinen Willen" der gebildeten Kreise, der Männer und Frauen im öffentlichen Dienst, und vor allem all derer, die in irgendeiner Weise für die Vereinten Nationen arbeiten, gestärkt und stimuliert werden, und wenn sich alle diese Willenskräfte auf guten Willen konzentrieren, dann kann die Vereinigung dieser beiden Energien (Liebe-Weisheit und Wille) die notwendigen Änderungen im planetarischen Leben herbeiführen. Das mag noch viel Zeit erfordern, liegt aber im Bereich des Möglichen.

(Die Geistige Hierarchie tritt in Erscheinung, Seiten 769-770)  
(Engl. The Externalisation of the Hierarchy, page 645)

*Die Energie des ersten göttlichen Aspektes* (des Willens oder der Macht), wird von Shambhala äußerst behutsam angewendet. Diese Energie des Willens ist, wie ihr wisst, *die Wirkkraft des Lebens in allen Wesen*; in der Vergangenheit durfte sie nur über die Hierarchie mit "der Substanz der Menschheit" in Berührung kommen. Erst vor kurzer Zeit wurde versuchsweise eine direkte Einwirkung erlaubt, und dafür war der Weltkrieg (1914-1945) der erste Beweis. Entscheidende Fragen wurden geklärt, es boten sich neue günstige Gelegenheiten, das menschliche Denken wurde geläutert, und die überlebte Zivilisation zerstört. Es ist eine äußerst gefährliche Energie, die erst dann in größerem Maße angewandt werden kann, wenn die Menschheit gelernt hat, besser und nachhaltiger

auf die Energie des zweiten Aspektes (Liebe-Weisheit) zu reagieren und die Gesetze des Reiches Gottes zu befolgen.

(Die Geistige Hierarchie tritt in Erscheinung, Seite 785)  
(Engl. The Externalisation of the Hierarchy, page 658)

*Kosmischer Aufbau ist mit allen mächtigen Energien erfüllt. Gleichfalls offenbart die aufbauende Tätigkeit des Geistes seine Macht durch die Synthese aller Feuer. Es ist nur dann möglich, schöpferisch tätig zu sein und die Umgebung zu sättigen, wenn die Herzensenergien entzündet worden sind.*

*Ohne diese Heiligen Feuer ist es unmöglich, die Höhere Ethik zu bestätigen. Die Lebendige Ethik kann als Ziel des Strebens im Leben eingeführt werden, aber hierfür ist es nötig, das höhere und subtilere Verständnis zu kennen und danach zu streben. Nur subtile Geister können die Lebendige Ethik offenbaren.*

*Die Anwendung der Prinzipien im Leben wird durch direkte Handlung vollbracht. Das leere Wort lässt eine entsprechende Schicht zurück, aber Handlung des Feurigen Herzens ruft Feuer in den Herzen der Umgebung hervor und entzündet sie. Auf diese Weise erschafft der wahre Agni-Yogi.*

(Feurige Welt, Band III, Paragraph 164)  
(Engl. Fiery World, Volume III, paragraph 164)

*Die feurigen Diener können neue Prinzipien bestätigen. Vor jeder großen Epoche ist der Weltraum mit feurigen Formeln erfüllt. So wird jeder große Anfang feurig bestätigt.*

*Auf diese Weise wird jede große Offenbarung der Vereinigung feurig bestätigt werden. Kosmischer Aufbau bestätigt das Allerhöchste für das Neue Zeitalter. Darum wird die zukünftige Evolution auf den erhabensten Prinzipien errichtet werden, denn das, was zerstört wurde, muss als große lenkende Grundlage von neuem ins Leben eintreten.*

*Die Offenbarung des Gesetzes des Kosmischen Rechtes zeigt den Ursprung des Neuen Zeitalters, des Zeitalters des Gleichgewichtes und der Schönheit der Existenz.*

*Ein Streben nach der Schöpfung großer neuer Formen wird der Menschheit einen wunderbaren neuen Schritt geben.*

(Feurige Welt, Band III, Paragraph 162)  
(Engl. Fiery World, Volume III, paragraph 162)

*In den Schulen der Zukunft werden die Wege geistigen Wachstums von jenen gelehrt werden, die vollen Aufstieg erreicht haben.*

*Meine Auserwählten werden Mein einfaches Wort bringen, was dem großen Volk gesagt werden muss.*

*Und persönliche Liebe, nationale Liebe und universelle Liebe werden dem Schöpfer der Liebe Lobpreisung und Opfer darbringen.*

*Wir senden euch Unsere Hilfe und Segen.*

(Der Ruf, Paragraph 180)

(Leaves of Morya's Garden, The Call, paragraph 180)

## MEDITATION FÜR DIE GRUPPE DER POLITISCHEN ORGANISATIONEN

### STADIUM I

Im Lichte der seelendurchdrungenen Persönlichkeit stehend, verbinden wir uns mit der Seele der Neuen Gruppe der Weltdiener und sehen die Verbundenheit und Synthese der zehn Saatgruppen, durch die die Geistige Hierarchie wirkt und die in Wirklichkeit – eine – Gruppe ist. Mit allen Gruppenbrüdern vereint sprechen wir das Mantram der Neue Gruppe von Weltdiener:

MÖGE DIE KRAFT DES EINEN LEBENS  
DURCH DIE GRUPPE ALLER WAHREN DIENER STRÖMEN.  
MÖGE DIE LIEBE DER EINEN SEELE DAS LEBEN ALL DERER  
BESTIMMEN, DIE DANACH STREBEN, DEN GROSSEN ZU HELFEN.  
MÖGEN WIR UNSEREN TEIL IN DEM EINEN WERK ERFÜLLEN,  
DURCH SELBSTVERGESSENHEIT, HARMLOSIGKEIT UND RECHTE REDE.

Wir lassen einmal das Heilige Wort ertönen: OM

### STADIUM II

Durch einen Willensakt konzentrieren wir unser Bewusstsein im höchsten Punkt auf der Mentalebene im Erkennen der verpflichteten Jüngerschaft und der dankbar dargebotenen Ausrüstung und lenken das "erleuchtete Denken" in die Welt der Menschen:

ICH STEHE ALS PUNKT DES FRIEDENS, UND DURCH DIESEN PUNKT,  
DEN ICH AUF DIESE WEISE HERSTELLEN KANN, KÖNNEN LICHT  
UND LIEBE UND KRAFT IN DAS DENKEN DER MENSCHEN FLIESSEN.

### STADIUM III

Indem wir eine Verbindung zur Geistigen Hierarchie, dem Ashram von *Sanat Kumara* herstellen, sehen wir den Ashram, in dem wir zu dienen suchen, im engen Kontakt mit *Shamballa* und erkennen den Willen Gottes, der hinter dem göttlichen Plan steht. Wir sprechen das Mantram des Willens:

IM ZENTRUM DES WILLENS GOTTES STEHEN WIR,  
NICHTS KANN UNSEREN WILLEN VON DEM SEINEN ABLENKEN.  
WIR ERFÜLLEN DIESEN WILLEN DURCH LIEBE UND WENDEN UNS DEM DIENEN ZU.  
WIR – ALS GÖTTLICHE DREIECKE – DRÜCKEN DIESEN WILLEN  
IN DER VIERHEIT AUS UND DIENEN UNSEREN MITMENSCHEN.

### STADIUM IV

Wir nehmen die Haltung des hierarchischen Arbeiters ein und richten unsere gelenkte Aufmerksamkeit den Aufgaben dieser Gruppe zu, die wir der Kurzformel entnehmen:

Internationales Verständnis durch Kommunikation des göttlichen Willens mit den Rassen und Nationen, indem die Abteilung des *Manu* mit den Menschen in Verbindung gebracht wird.

### STADIUM V

Denken wir nach über den Zweck und die göttliche Absicht des Planes – mit Hilfe der folgenden Saatgedanken:

"Der *Wille* Gottes steht hinter dem Plan. Der Wille-zum-Guten liegt hinter dem wahren guten Willen. Dieser Wille ist Er!

Der Plan für diesen Zyklus der sechsten objektiven Krise ist guter Wille für alle Menschen und durch alle Menschen, guter Wille. *Dieser Plan beginnt jetzt!*

Der Plan innerhalb unseres Planeten als Ganzes ist der Wechsel der Energie freisetzenden Einheit (die ätherischen Unterebenen – A.A.B.). Die vierfache Form muss eine dreieckige Beziehung annehmen. Erwägt dies!

Das Ziel des Planes besteht darin, auf der Ebene der Erde das innere Reich der Seele zu schaffen. Dies hat der Meister der Meister schon lange vorhergesagt. Bereitet den Weg".



#### STADIUM VI

Mit dem festen Willen ausgerüstet, dem göttlichen Plan zu dienen, nehmen wir unseren Stand innerhalb des Ashrams ein und meditieren über die Worte von Meister Morya:

Das Wunder der Schönheit, das unser tägliches Leben schmückt,  
wird die Menschheit erheben.  
Haltet euer Licht hoch.  
Erleuchtet die Schönheit Meines Tempels.  
Lehrt die Freude der Schönheit.  
Lehrt das Glück der Weisheit.  
Lehrt die Seligkeit der Liebe.  
Lehrt die Herrlichkeit *der Einheit mit Gott*.  
Ich werde euch die Kraft und die Schnelligkeit Merkurs verleihen.

(Der Ruf, Paragraph 45)

(Leaves of Morya's Garden, The Call, paragraph 45)

#### STADIUM VII

Und mit der Zielsetzung des Willens Gottes, dem Willen-zum-Guten, der sich in der Menschheit als Guter Wille offenbart, lenken wir den Energiestrom der Invokation durch unser Herz, unsere Gruppe und durch die fünf planetarischen Einlassstore – Genf, London, New York, Darjeeling, Tokio – in die ganze Welt.

AUS DEM QUELL DES LICHTS IM DENKEN GOTTES  
STRÖME LICHT HERAB INS MENSCHENDENKEN.  
ES WERDE LICHT AUF ERDEN:

AUS DEM QUELL DER LIEBE IM HERZEN GOTTES  
STRÖME LIEBE AUS IN ALLE MENSCHENHERZEN.  
MÖGE CHRISTUS WIEDERKOMMEN AUF ERDEN:

AUS DEM ZENTRUM, DAS DEN WILLEN GOTTES KENNT,  
LENKE PLAN-BESEELTE KRAFT DIE KLEINEN MENSCHENWILLEN  
ZU DEM ZWECK, DEM DIE MEISTER WISSEND DIENEN:

DURCH DAS ZENTRUM, DAS WIR MENSCHHEIT NENNEN,  
ENTFALTE SICH DER PLAN DER LIEBE UND DES LICHTES  
UND SIEGLE ZU DIE TÜR ZUM ÜBEL:

VON DEM AVATAR DER SYNTHESE, DER IM KOMMEN IST,  
VERSTRÖME SEINE ENERGIE IN ALLE REICHE DER NATUR.  
MÖGE ER DIE ERDE ZU DEN KÖNIGEN DER SCHÖNHEIT EMPORHEBEN:

MÖGEN LICHT UND LIEBE UND KRAFT  
DEN PLAN AUF ERDEN WIEDER HERSTELLEN.

OM

OM

OM

Das Handbuch für die Gruppe der *Politischen Organisatoren* ist das Buch von Alice A. Bailey „Schicksal und Aufgabe der Nationen“.

Die Zentren, durch welche diese Gruppe arbeitet, sind:

Die Kopf- und Herzzentren und das Zentrum am Ende der Wirbelsäule.

Die Strahlen für das politische Feld sind:  
*Der erste Strahl* des Willens oder Macht,  
der sechste Strahl der Hingabe oder des Idealismus und  
der siebte Strahl der Magie und Ordnung.

## STUDIE: DIE GRUPPE DER POLITISCHEN ORGANISATOREN

Der Text dieser Studie wurde zum Teil den folgenden Büchern von Alice A. Bailey – diktiert von Meister Djwhal Khul – entnommen:

Die Geistige Hierarchie tritt in Erscheinung  
Jüngerschaft im Neuen Zeitalter, Band I  
Eine Abhandlung über die Sieben Strahlen Band I und II, Esoterische Psychologie  
Probleme der Menschheit  
Schicksal und Aufgabe der Nationen  
Die Strahlen und die Einweihungen, Band V von Eine Abhandlung über die Sieben Strahlen

Die Zitate, die den Büchern von Alice A. Bailey entnommen sind, dürfen nur mit Erlaubnis des "Lucis Trust" wiedergegeben werden, der das Urheberrecht besitzt.

Die bei den Zitaten angegebenen Seitenzahlen beziehen sich auf die deutsche Ausgabe des mit Kurztitel bezeichneten Buches.

Lucis-Verlag:  
Rue du Stand 40, Postfach 5323  
CH-1211 Genf 11, Schweiz

Wir danken der Agni Yoga Gesellschaft für die Erlaubnis, aus folgenden Büchern zitieren zu dürfen:

Feurige Welt, Band III  
Der Ruf

Alle Urheberrechte gehören der:

Agni Yoga Society  
319 W. 107th street New York  
New York 10025

**INSTITUT FÜR PLANETARISCHE SYNTHESE**  
Chemin de l'Etang 37, CH-1219 Châtelaine/GE, Schweiz  
Tel./Fax +41 (0)22 733.88.76  
E-mail: [ipsbox@ipsgeneva.com](mailto:ipsbox@ipsgeneva.com)  
Website <http://www.ipsgeneva.com>